

Kunst und Vollmond: Andreas Hinkels faszinierende Ausstellung in Dresden!

Andreas Hinkel präsentiert seine Ausstellung „Ambivalenz zur späten Stunde“ in der Full Moon Gallery, Dresden, vom 11. Juni bis 9. Juli 2025.



Hechtstraße 17, 01097 Dresden, Deutschland - In der pulsierenden Kunstszene Dresdens gibt es Grund zur Freude: Am heutigen 11. Juni 2025, zur Zeit des Vollmonds, wird die neue Ausstellung „AMBIVALENZ ZUR SPÄTEN STUNDE“ von **Andreas Hinkel** in der Full Moon Gallery in der Hechtstraße 17 eröffnet. Die Vernissage findet um 20:00 Uhr statt und der Eintritt ist frei. Diese Ausstellung wird bis zum 9. Juli zu sehen sein und ist bereits jetzt ein spannendes Ereignis für Kunstliebhaber.

Andreas Hinkel, geboren 1959 in Sachsen, hat sich durch seine beeindruckenden Werke einen Namen gemacht. Nach seinem Studium bei Prof. Gottfried Bammes in Dresden arbeitete er

zunächst als Theatermaler in Radebeul. 1994 eröffnete er seine erste Galerie in Jülich und seit 2011 betreibt er das Kunsthaus No7 in Starkenberg, OT Naundorf in Thüringen. Dort zeigt er regelmäßig seine Leidenschaft für das Malen und bringt frischen Wind in die Kunstlandschaft.

Kunst und Natur vereint

Die Werke Hinkels zeichnen sich durch eine tiefgehende Verbindung zur Natur aus. Seine Malerei in Öl auf Leinwand ist geprägt von erdverbundenen und prächtigen Farbpaletten, die subtile Botschaften über Werden und Vergehen vermitteln.

Diese stilistischen Merkmale ordnen ihn der **Leipziger Schule** zu, einer Strömung der modernen Malerei, die in den 1970er und 1980er Jahren florierte. Künstler dieser Bewegung, wie Bernhard Heisig und Wolfgang Mattheuer, waren bekannt für ihre kritischen Ansätze und leidenschaftliche Farbbehandlung, die auch in Hinkels Werk zu finden sind.

Die Full Moon Gallery, ein Kunstraum des Jugend- & Kulturprojekt e.V., hat sich seit 2020 zu einem beliebten Ort für Ausstellungen entwickelt. Die Galerie bietet eine Plattform für kreative Köpfe und hat bereits elf Einzel- und eine Gemeinschaftsausstellung präsentiert. Hinkels Ausstellung wird durch neun große, nachts beleuchtete Schaufenster ergänzt, die das Arbeiten und die Themen des Künstlers auch außerhalb der Galerie erlebbar machen.

Ein Blick auf die Leipziger Schule

Die **Leipziger Schule** ist kein geschlossener Stil, sondern ein spannendes Nebeneinander verschiedener Ausdrucksformen, das von einer Vielzahl von Künstlern geprägt wurde. Diese Strömung bietet nicht nur Tiefgang in der Malerei, sondern auch eine bewusste Gesellschaftsanalyse. Von Walter Arnold bis zu Neo Rauch haben viele Künstler ihre Spuren hinterlassen und auch Hinkel trägt mit seiner individuellen Handschrift zu diesem großen Erbe der Kunstgeschichte bei.

Die Eröffnung von „AMBIVALENZ ZUR SPÄTEN STUNDE“ lädt nicht nur Kunstbegeisterte, sondern auch Neulinge in die Welt der Malerei ein. Ein Besuch verspricht einen tiefen Einblick in die kreativ-künstlerische Schaffenskraft des Andreas Hinkel, in der Naturverbundenheit und stilistische Vielfalt aufeinandertreffen.

Details	
Ort	Hechtstraße 17, 01097 Dresden, Deutschland
Quellen	• dawo-dresden.de • full-moon-gallery.de • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net